



FENOPLAST®

Fügetechnik GmbH

Kundennähe und Flexibilität ist unsere Devise

FENOPUR® 124

Art.-Nr.: 200861



Produktinformation

1

Beschreibung

FENOPUR® 124 - Schneller 1-K-PUR-Montageklebstoff für Metall, Holz, Kunststoff und zementgebundene Werkstoffe.

Besondere Eigenschaften:

- Breites Haftungsspektrum
- Schnelle Aushärtung
- Besonders schnelle Reaktionszeit
- Einfache Handhabung



FENOPLAST Fügetechnik GmbH
Zur Dornheck 21-23
35764 Sinn-Fleisbach
Germany
Abrufdatum: 14.03.2019

Tel.: +49(0)2772 57587-0
Fax: +49(0)2772 57587-20
Email: info@fenoplast.de
www.fenoplast.de
Stand 05/2017





FENOPLAST®

Fügetechnik GmbH

Kundennähe und Flexibilität ist unsere Devise

- Thixotrop, tropft nicht ab
- Lösemittelfrei
- elastische Film
- Fugenfüllend
- Schleifbar (Im ausgehärteten Zustand)
- Überlackierbar (Im ausgehärteten Zustand)
- Vernetzt unter Feuchtigkeitseinfluss
- Leicht schäumend
- Universell einsetzbar

Anwendungsgebiete

2

FENOPUR® 124 zeigt an verschiedenen Metallen, Duro- und Thermoplasten, Holz- und Bauwerkstoffen, sowie Keramik ausgezeichnete Haftung bei entsprechender Vorbehandlung der Oberflächen.

Bei Holz-/ Holzverleimungen gemäß EN 204 erreicht FENOPUR® 124 ohne Härtezusatz die Beanspruchungsgruppe D4, sowie die WATT 91 ~9,8 N/mm².

FENOPUR® 124 kommt zum Einsatz bei verschiedenen Anwendungen im Montagebereich und diversen Industriebereichen:

- Laminatverleimung
- Metallfenster- und Türenbau
- Holzverklebung
- Fahrzeugbau
- Karosserie- und Containerbau
- Schilderfixierung
- Fußbodenleistenverklebung
- Treppenbau
- Verklebung von Fliesen
- Pergolen/Carports
- Allgemeine Reparatur und Montageverklebung



FENOPLAST Fügetechnik GmbH
Zur Dornheck 21-23
35764 Sinn-Fleisbach
Germany
Abrufdatum: 14.03.2019

Tel.: +49(0)2772 57587-0
Fax: +49(0)2772 57587-20
Email: info@fenoplast.de
www.fenoplast.de
Stand 05/2017





FENOPLAST®

Fügetechnik GmbH

Kundennähe und Flexibilität ist unsere Devise

Anwendung

Klebevorbereitung

Die Oberflächen der zu verklebenden Elemente müssen trocken, staub- und fettfrei sein. Wir empfehlen für die Reinigung entsprechende FENOSOL® Reiniger.

Eventuell vorhandene Trennmittel entfernen. FENOPUR® 124 kann auf den meisten Materialien ohne Primer verwendet werden. Haftung und Verträglichkeit muss objektbezogen geprüft werden. Es ist ratsam, auf jedem Untergrund zuerst einen Hafttest durchzuführen.

Je nach Material- und Oberflächenbeschaffenheit ist es erforderlich die Klebeflächen anzuschleifen.

Klebstoffauftrag

FENOPUR® 124 raupenförmig auf eines der zu verklebenden Elemente auftragen. Diese anschließend innerhalb der Hautbildungszeit zusammenfügen und bei Bedarf bis zum Erreichen der Funktionsfestigkeit fixieren. Erforderliches Nachglätten vor Hautbildung durchführen. Zum Nachglätten empfehlen wir FENOSOL® Glättmittel PLUS.

Bei Verklebung nichtsaugender Werkstoffe miteinander ist es empfehlenswert den aufgetragenen Klebstoff zusätzlich mit Wasser zu bestäuben, um eine vollständige Durchhärtung zu erreichen. Die zu verklebenden Elemente müssen in diesem Fall innerhalb von 2 Minuten nach Auftrag des Klebstoffes zusammengefügt werden.

Auftragsmenge: je nach Trägermaterial ca. 150 – 300 g/m³

Hautbildungszeiten, sowie jeweils erforderliche Presszeiten können nur durch eigene Versuche genau ermittelt werden, da sie von Material, Temperatur, Auftragsmenge, Feuchtigkeit u. a.

Kriterien stark beeinflusst werden. Vom Verarbeiter sollten zu den angegebenen Richtwerten entsprechende Sicherheitszuschläge vorgesehen werden.

Bitte beachten:

- FENOPUR® 124 quillt (schäumt) während des Abbindeprozesses gering auf. Hervorgetretener Klebstoff kann im frischen Zustand mit FENOSOL® Reiniger entfernt werden. Ausgehärteter Klebstoff kann i.d.R. nur mechanisch entfernt werden.
- Die Viskosität von 1-K-PUR-Klebstoffen ist bei Verarbeitung bei +15 °C etwa doppelt so hoch als bei +25 °C.
- FENOPUR® 124 verändert sich durch Sonnenbestrahlung in der Farbe, nicht aber in der Festigkeit!
- Bei Massivholz-/Massivholzverleimungen sollte der Pressdruck möglichst > 1N/mm² sein.



FENOPLAST®

Fügetechnik GmbH

Kundennähe und Flexibilität ist unsere Devise

Aushärtungszeit

Funktionsfestigkeit ist je nach Material, Temperatur und Auftragsmenge nach ca. 15 Minuten erreicht.
Vollständige Aushärtung ist nach spätestens 24 Stunden gegeben.

Nur für gewerbliche Anwender.

Technische Daten

Basis	1-K-feuchtigkeitsvernetzendes Polyurethan,	
Farbe des ausgehärteten Films	beige	
Filmeigenschaft	des ausgehärteten Films	zähhart
Viskosität	mittelviskos-pastös	bei +20 °C
Dichte	1,51 g/cm ³	nach EN 542 bei 20°C
Hautbildezeit - trocken	bei +20 °C, 50% rel. Luftfeuchte, Auftragsmenge 500 µm-PE/PVC	ca. 5 min
Hautbildezeit - nass	bei +20 °C, mit Wasser bestäubt, Auftragsmenge 500 µm-PE/PVC	ca. 2 min
Funktionsfestigkeit	je nach Anwendung bei +20 °C	ca. 15 min
Aushärtezeit	1 mm Klebstoffraupe, bei +20 °C, 50% rel. Luftfeuchte	ca. 24 h
Mindestverarbeitungstemperatur		ab +7 °C

Produktinformation

4

**FENOPLAST®**

Fügetechnik GmbH

Kundennähe und Flexibilität ist unsere Devise

Chemische Beständigkeit

FENOPUR® 124 ist gut beständig gegen Wasser, Alkohole, Öle, Benzin, sowie verdünnte Laugen und Säuren.

Lieferform

Art.-Nr. 200861: 470 g/310 ml PE-Eurokartusche, 1 VE = 20 Kartuschen im Karton

Lagerung

Kühl und trocken lagern. Ungeöffnete Gebinde mindestens haltbar: 24 Monate ab Produktionsdatum.
Lagertemperatur: 5 °C bis 25 °C. Im Laufe der Lagerzeit steigt die Viskosität an.

Zubehör

Art.-Nr. 200024: FENOSOL® AL-ELP 1000 ml Dose, 1 VE = 10 Dosen im Karton

Art.-Nr. 200910: FENOCLEAN Spezial-Reinigungspapier, 1 VE = 2 Rollen a 1500 Blatt

Art.-Nr. 147951: FENOSOL® Glättmittel PLUS 1000 ml PE-Flasche, 1 VE = 12 Stück im Karton

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt!

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um Zirkawerte, diese sind nicht Teil der Produktspezifikation. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

